



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

567 (8.12.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-401587](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-401587)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptredaktionsstelle: R. I. 4-6, Hauptredaktion: Sammelnummer 2405; Postfach-Nr. 17599 - Trautmannstr. 1, Mannheim

Mittag-Ausgabe A

Donnerstag, 8. Dezember 1938

149. Jahrgang - Nr. 567

# Neuer Zwischenfall in Tunis

## Außenminister Bonnet über die künftige deutsch-französische Politik

### Steigende Erregung

Seltige Reaktion in Italien auf die italienfeindlichen Ausschreitungen

aus Paris, 8. Dezember.

Nach hier vorliegenden Meldungen kam es auch in den Abendstunden des Mittwoch in Tunis wieder zu italienfeindlichen Ausschreitungen. Ein Haufen von etwa 1000 Personen zog vor das italienische Generalkonsulat in der Nähe des Bahnhofs. Er war vorher mit Steinen und roten Tintenkränzen ausgestattet worden, mit denen er eine regelrechte Bombardierung des Gebäudes vornahm. Auch die Fensterhebeln wurden zerschmettert. Die Demonstranten zogen dann vor das italienische Heim. Erst jetzt ließ die Polizei ein und verhinderte weitere Ausschreitungen. Den ganzen Abend über herrschte Unruhe in der Stadt; immer wieder durchzogen Gruppen von Juden und Marokkanern unter italienischen Fahnen die Straßen.

### Italien erwidert...

aus Rom, 7. Dezember.

Neue spontane Protestkundgebungen gegen die antitalienischen Demonstrationen in Tunis und auf Korsika erregten sich am Mittwoch, wie in Mailand, Turin und Bergamo, auch in zahlreichen anderen Städten Nord- und Süditaliens.

Rom, 8. Dezember. Am Mittwoch wiederum lebte die Solidaritätswelle für die italienischen Brüder in Tunis und Korsika, die vor dem hart bewachten französischen Konsulat in lebhaften Protestkundgebungen gegen die Unterdrückung der italienischen Forderungen in den französischen Besetzungen zum Ausdruck kamen.

In Rom verliefen Tagelang, darunter auch viele Zehntausende, unter dem Geleit der Nationalflaggen und unterländlichen Liedern durch die Hauptstraßen, um gegen die Zwangsmaßnahmen von Tunis und Korsika zu protestieren. Als deutsche RSDAPler unter den dort lebenden Italienern auf ihrem alljährlichen Parteitag in den Straßen Neapels mit dem Zug der italienischen Kundgebungen zusammentrafen, gaben sie ihrer Sympathie für das italienische Volk lebhaften Ausdruck, wozu es in langanhaltenden begeisterten Kundgebungen für den Duce und den Führer kam.

Der italienische Generalkonsul hat wegen der wiederholten Zwischenfälle in Tunis von seinem bei der Generalstreikung Frankreichs protestiert. Die römische Abendpresse veröffentlichte die Nachricht dieses neuen italienischen Protestes unter großen Überschriften, die sich gegen die Gewalttätigkeit des Italieners in Tunis gegenüber richten und hebt dabei besonders die "kanakische Partei" hervor, die jüdisch-bolschewistische Kollaboration in Tunis hervorhebt.

### Ribbentrop und Bonnet unterzeichnen



Unserer Aufnahme ist die feierliche Unterschrift der deutsch-französischen Erklärung im Großen Saal des französischen Außenministeriums im Bild zu sehen. An den Seiten des Tisches sitzen der Reichsaußenminister Ribbentrop (links) und der französische Außenminister Bonnet (rechts) bei der Unterzeichnung der auf handgezeichnetem Sammelpapier in französischer Sprache abgefaßten Erklärung.

## Bonnet über die deutsch-französische Gemeinschaftsaufgabe:

# Eine Brücke zu bilden zwischen zwei Nationen!

Unterredung Bonnets mit deutschen Pressevertretern - Freundschaft nicht nur zwischen den zwei Mächten, sondern zwischen allen

(Fortsetzung der S. 1)

aus Berlin, 8. Dezember.

Unter der Überschrift „Zwei Nationen und eine Brücke“ ist das „Berliner Tageblatt“ eine Unterredung mit dem Reichsaußenminister Ribbentrop am Mittwochabend mit dem französischen Außenminister Bonnet im Grand Hotel de la Ville. Ribbentrop drückte zunächst seine aufrichtige Freude über das Zustandekommen der deutsch-französischen Erklärung und den Verlauf seiner vierwöchigen Verhandlung mit dem Reichsaußenminister von Bonnet aus. Die eben unterzeichnete Erklärung sei das Ergebnis einer aufrichtigen Zusammenarbeit zwischen den beiden Völkern, die im Hinblick auf die Zukunft der Welt von größter Wichtigkeit sei.

„Es ist notwendig“, sagte der Außenminister, „daß alle Nationen in einer Atmosphäre der Freundschaft leben können, ohne deshalb ihre nationalen Interessen aufzugeben. Im Hinblick auf die Zukunft der Welt ist es notwendig, daß wir uns auf eine gemeinsame Basis stellen können. Die deutsch-französische Erklärung ist ein fester Schritt in dieser Richtung, und es erhofft sich in diesem Zusammenhang die Frage.“

„Es ist notwendig“, sagte der Außenminister, „daß alle Nationen in einer Atmosphäre der Freundschaft leben können, ohne deshalb ihre nationalen Interessen aufzugeben. Im Hinblick auf die Zukunft der Welt ist es notwendig, daß wir uns auf eine gemeinsame Basis stellen können. Die deutsch-französische Erklärung ist ein fester Schritt in dieser Richtung, und es erhofft sich in diesem Zusammenhang die Frage.“

„Es ist notwendig“, sagte der Außenminister, „daß alle Nationen in einer Atmosphäre der Freundschaft leben können, ohne deshalb ihre nationalen Interessen aufzugeben. Im Hinblick auf die Zukunft der Welt ist es notwendig, daß wir uns auf eine gemeinsame Basis stellen können. Die deutsch-französische Erklärung ist ein fester Schritt in dieser Richtung, und es erhofft sich in diesem Zusammenhang die Frage.“

„Es ist notwendig“, sagte der Außenminister, „daß alle Nationen in einer Atmosphäre der Freundschaft leben können, ohne deshalb ihre nationalen Interessen aufzugeben. Im Hinblick auf die Zukunft der Welt ist es notwendig, daß wir uns auf eine gemeinsame Basis stellen können. Die deutsch-französische Erklärung ist ein fester Schritt in dieser Richtung, und es erhofft sich in diesem Zusammenhang die Frage.“

„Die deutsch-französische Erklärung, welche einen wichtigen Beitrag zum europäischen Frieden darstellt, wurde von der öffentlichen Meinung Frankreichs einstimmig mit Begeisterung aufgenommen. Das französische Volk, dessen friedliche Bestrebungen übereinstimmen mit dem Ziel der Weltfriedenspolitik, wünscht wirklich, daß sich mit Deutschland normale Beziehungen und eine aufrichtige Zusammenarbeit herausbilden mögen.“

Die Weisheit, auf welche sich die Zusammenarbeit der beiden Völker richten kann, ist sehr zahlreich. Wenn die geistige Atmosphäre die erste Voraussetzung einer Zusammenarbeit der beiden Völker ist, so ist es auch die wirtschaftliche und politische Zusammenarbeit, die die wichtigsten Bedingungen für das Wohlergehen des einzelnen und den Wohlstand der Nation zu bilden. Eine tatsächliche Freundschaft muß ferner auf dem Gebiet der geistigen und politischen Beziehungen gemacht werden, und mit Bezug auf den Weltfrieden.“

Im Rahmen der politischen Unterhaltung kam

das Gespräch auch auf die allgemeinen und über den deutsch-französischen Rahmen hinaus interessierenden Probleme, wie z. B. auch auf die Fragen, die mit dem Spanienkrieg in Verbindung stehen. Der französische Außenminister meinte dazu:

„Frankreich wünscht lebhaft eine Beendigung des Konfliktes zwischen den Spaniern, die frei sein müssen, ihr Geschick nach eigenem Willen zu lenken. Es hat nicht verstanden und wird nicht verstanden, in die Beendigung dieses unerbittlichen Konfliktes im Rahmen einer allgemeinen Abkommen zu erreichen, wenn es nicht, doch die eine notwendige Voraussetzung für eine allgemeine Beziehung Europas darstellt.“

W. Gehörten des Präsidenten des Reichskriegsgerichts. Der Führer und Reichskanzler übermittelte dem Präsidenten des Reichskriegsgerichts, General der Artillerie Wehr, Berlin, anlässlich seines 90. Geburtstages telegraphisch seine herzlichsten Glückwünsche.

## Und wie steht es mit dem Russenpakt?

Die Entscheidung für Frankreich heißt jetzt: entweder mit Berlin oder Moskau!

Deutschbericht aus Pariser Vertretung

aus Paris, 8. Dezember.

Die heutige Morgenpresse spricht sich wie vor ihre lebhaftige Begeisterung über die Unterzeichnung der deutsch-französischen Friedenserklärung und über den Erfolg der deutsch-französischen Aussprache aus. Besonders hervorgehoben werden die Punkte, die den Artikel des ehemaligen Kriegsministers Faidy in „Matin“ heute mehr als je zuvor aufmerksamer machen.

„Daß nun für Frankreich der Augenblick gekommen sei, wo es sich entscheiden müsse, ob es seine Politik mit Sowjetrußland fortsetzen oder ob es die Verhandlungen mit Deutschland verziehen wolle. Einmal schließt das andere aus.“

Als Frankreich einst den Russenpakt unterzeichnete, habe es sich nicht, erklärt Faidy, daß auch

Deutschland dem sogenannten Ostpakt beitrete. Aber unter der Voraussetzung des Russenpakt eine andere Richtung genommen. Er sei namentlich für die französische Innenpolitik besonders gefährlich geworden. Frankreich habe den Pakt keineswegs unterzeichnet, um den Krieg zu vermeiden. Stalin jedoch habe ihn unterzeichnet, um den Krieg heraufzubeschwören. Jedenfalls hätten sich die politischen Verhältnisse seit der Unterzeichnung des Moskauer Paktes wesentlich geändert. Die deutsch-französische Verständigung, die jetzt durch die gemeinsame Erklärung eingeleitet worden sei, sei die Resultate einer anderen Politik. Faidy fordert, daß im Interesse der deutsch-französischen Verständigung, die im Frankreich notwendig besser sei als eine Zusammenarbeit mit den Bolschewiken, der Russenpakt gelündigt werden müsse.

## Tunis, Nizza, Korsika

Italienische Irridenten im Mittelmeerraum

Von unserem italienischen Korrespondenten

Rom, 7. Dezember.

Beim Blick auf die Karte des Mittelmeeres ist es nicht schwer zu sehen, was angesichts der hervorragenden Rolle, die Italien dabei gespielt hat, selbstverständlich ist, in der man hier doch nie den überlegenen Optimismus geteilt, der als Nervenzustand viele Nationen in England und Frankreich ergriffen hatte und der das Schicksal des einzigen Friedensvertrages heraufbeschworen hätte. Man erkannte in Rom zu deutlich die Schwere der bestehenden Lage. Zwar haben England und Italien ihr Bestreben im Kampf gegen die deutsche Aggression in der Vergangenheit nicht nur die Beziehungen zwischen beiden Völkern vorwärts zu bringen, aber mit unendlicher Mühe behauptet der italienisch-französische Vertrag weiter, und es läßt sich auch nach der Unterzeichnung des Versöhnungspaktes durch den Vizepräsidenten Bonnet, d. h. nach der Anerkennung des Imperiums durch Frankreich, die nach ständiger Auffassung nur die reichlich spät erfolgte Unterzeichnung einer diplomatischen Normenfrage ist, kein Anlaß zu konkreten Verhandlungen möglichkeiten geben.

Der italienisch-französische Vertrag ist eine Mittelmeerfrage. Jeder Irrident in diesem Zusammenhang hat nicht mehr gelächelt zu werden, denn es liegt auf der Hand, daß Italien die Zurückziehung der Freiwilligen nicht etwa in Betracht ziehen will, daß es sich nun aus Spanien völlig zurückzieht, und das Feld den französischen und bolschewistischen Kräften überläßt. Daraus kann selbstverständlich keine Rede sein!

Andere Probleme, die das italienisch-französische Verhältnis trüben, werden durch die Namen Korsika, Nizza, Tunis bezeichnet. Italien beschützt diese Gebiete, deren Verlust es aus allgemeinen politischen Gründen nie verstanden hat, als italienisch, weil in der Vergangenheit zum italienischen Reichsbereich gehörig und von einer italienischen Bevölkerung bewohnt sind. Das trifft nicht nur auf Korsika und Nizza zu, die erst seit verhältnismäßig kurzer Zeit Frankreich gehören, sondern auch auf die nordafrikanische Besitzung Tunis, in der mehr Italiener als Franzosen leben und die vorwiegend von Italienern bewohnt ist und in ihrer augenblicklichen Lage gebracht worden ist. Das ist eigentlich in Italien schwebende Gebiete unter französischer Herrschaft stehen, ist nach ständiger Auffassung um so ungerechter, als Frankreich

dann beschließt ist und ein riesiges Kolonialreich besitzt.

Diese politischen und wirtschaftlichen Ermessungen werden aber jetzt noch durch den vom Reichsmarschall...

Man erkennt aus diesen Worten des einflussreichen und angesehenen Organes, daß der in diesem Jahre so mächtig in Erscheinung getretene Massenbewegungs...

Der demagogische, revolutionäre Massenbegriff des Reichsmarschalls...

Der gestrige Pariser Besuchstag

Das Comité Franco-Allemand gab am Mittwoch zu Ehren des Reichsministers des Auswärtigen...

Präsident Scapini wies auf die vom Comité Franco-Allemande und der Deutsch-Französischen Gesellschaft...

Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop erklärte in seiner Antwort, das Comité Franco-Allemande...

Am Abend gab der deutsche Botschafter Graf Helldorf auf der deutschen Botschaft ein Abendessen...

Am nächsten Sonntagmorgen wird in dem im Saal der Reichsbank...

Moskau am Werk

Es wird erwartet, daß die Moskauer amliche Telegrammen-Agentur...

Die Moskauer amliche Telegrammen-Agentur veröffentlicht Meldungen aus London...

Der Pariser Prozeß gegen die Plewikaja:

Geheimnis der Entführung General Millers löst sich

Der frühere Innenminister Dormoy unter merkwürdigen Umständen als Zeuge geladen

Drahtbericht aus Pariser Vertreters - Paris, 8. Dezember.

Im Prozeß Plewikaja-Stobila stellte sich eine Reihe von merkwürdigen Umständen heraus...

Wichtigste Ereignisse waren die Aussagen des früheren Pariser Polizeibeamten...

Rechtswissenschaftler waren die Mitteilungen des Polizeikommissars von De Courte...

Rechtliche Beschlüsse machten der Polizei sofort von dieser verdächtigen Umhüllung Mitteilung...

Im weiteren Verlauf der Gerichtsverhandlung stellte sich die Beteiligung von Anstora...

Die französische Regierung hätte nach Eintreffen des Berichtes...

Vor dem Wiederzusammentritt des Pariser Parlaments:

Daladier wird zu kämpfen haben...

Nicht weniger als 60 Interpellationen der Margisten und Nationalisten

Drahtbericht aus Pariser Vertreters - Paris, 8. Dezember.

Heute nachmittag um 3 Uhr tritt das französische Parlament zu einer außerordentlichen Sitzung...

Die Sitzung beginnt um 3 Uhr, kurz vor Eröffnung des Parlaments...

halten. Auf diese Maßnahme sei jedoch verzichtet worden...

Der Gerichtspräsident schloß sich dem Antrag der Verteidigung an...

Im weiteren Verlauf wurden dann mehrere weitere...

Der Ruf des Jahres 1938 an der Memel:

Am Sonntag wählt das Memelland!

„Dies ist deutsches Land und wir sind Deutschlands Kinder!“

(Drahtmeldung der R.M.Z.)

+ Memel, 8. Dezember.

Der Führer der Memeldeutschen, Dr. Neumann, hat am Mittwochabend...

Stürmischer Beifall begrüßte den Mann, den vier Jahre in unaufrichtigen Justizgefängnissen nicht an...

„Wir haben“, so laut Dr. Neumann jetzt, Achtung vor einer jeden Volksherrschaft...

Dr. Neumann kam dann auf den 8. März 1938 zu sprechen...

Bedenklicher Zwischenfall

Bulgarische Einwanderer von rumänischen Gendarmen geprügelt

ab. Sofia, 8. Dezember.

Auf der unweit der rumänischen Grenze gelegenen bulgarischen Stadt Warna...

War ein Attentat geplant?

Unklar, welche Polizeimaßnahmen bei der Abreise des Prinzregenten Paul...

Drahtbericht aus Pariser Vertreters - London, 7. Dezember.

Prinzregent Paul von Jugoslawien verließ gestern London nach 14-tägigem Aufenthalt...

russische Offiziere vernommen, die sich in der Gegend über die Schuld...

Die Palästina-Konferenz

Wer soll eigentlich daran teilnehmen?

Drahtbericht aus Londoner Vertreters - London, 8. Dezember.

Der Eindruck völliger Unklarheit über die bevorstehende Palästina-Konferenz...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Der Eindruck völliger Unklarheit über die bevorstehende Palästina-Konferenz...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

Ueber die Hauptbeteiligten, die Palästina-Konferenz konnte es dem Gange...

# Die Stadtseite

Mannheim, 8. Dezember.



## Spendet Pfunde

### Wer hat Ideen?

Die Pause zwischen der Karneval-Königsfeier und dem 1. Januar wird von den Mannheimer Karnevalvereinen dazu benutzt, die Vorbereitungen für die Fastnacht 1934 zu treffen, die in der künftigen Woche mit dem Karnevalsumzug und der Begleitfeier im Stadtpark im Rathaus eingeleitet wird. Wie wir erfahren, hat der Karnevalausschuss, der in der Zusammenkunft seine wesentliche Beratung erfahren hat, beschlossen, den nächstjährigen Karnevalsumzug am Samstagvormittag 10 Uhr zu veranstalten, das heißt, er findet in seiner Höhe zu dem Zeitpunkt, wenn die Karnevalsfreunde, die Ideen bereitstellen, geben, sie schon recht dem Vorhaben des Karnevalsausschusses, Verkehrsminister Hiltner (Werke) im Planfeststellen zu überlegen. Je zeitiger die Ideen vorliegen, desto eher dürfen sie auf Berücksichtigung hoffen, da die Verantwortlichen, denen sie zur Prüfung vorgelegt werden, genügend Zeit zu Änderungen oder Ergänzungen haben. Wer seine Idee noch nicht zu Papier gebracht hat, greife deshalb sofort an die Arbeit.

### Schlafwandlung des Odenwaldkubs

Der Odenwaldklub hatte am 4. Dezember zur Schlafwandlung 1934 aufgerufen und rund 400 Wanderer entzündete der Sonderzug der Odenwaldklub der Gesellschaft. Ganz in grau lag die Landschaft um die Bergstraße und nur matt grünen Büschen und Büschen von den nebelverhüllten Höhen als die Wanderer in der ersten Reihe die Sperrlinie zum Zielort empfing. Schwärze lag im Winterhüllten Wald, überall nur leuchtete das Grün der Bienen von den Hängen und das Braun der Ackerhöfe. Leicht verkleidet lag das Weidwäldchen, wo im gärtlichen Niederwäldchen die Wanderer zu guter Nacht sich wieder zusammenfanden. Dörfchen, Hügel, wuchsen in Feld und Wald wurde der Wegstrich erreicht, aber auch hier verblühten leichte Schleiher das sonst so liebliche Bild. Weiter erreichte man mit dem halben Abend Weinsheim und so mancher alter Wanderer wurde erneut beschäftigt, daß auch die kleinen Wanderer mit ihren beschriebenen Reisen das Herz des Wandererfreundes zu jeder Jahreszeit erfreuen. Damit war das Wanderjahr 1933 beschlossen. Am 1. Januar 1934 ist die Traditionswanderung nach dem Odenberg.

**Broschürenstellen für Anfänger.** Die vielen Anmeldungen und Anfragen haben das Volkshilfsamt Mannheim veranlaßt, noch einen zweiten Anfängerkurs zur Durchführung zu bringen. Zu diesem zweiten Kurs, der freitags, 20 Uhr, in der Cafe Italia, A. 2, stattfindet, können noch Anmeldungen bei der Arbeitsstelle, Rheinstraße 2-3, entgegengenommen werden.

**Der Verein für Tare- und Restposten in Mannheim** hielt im Klubhaus seine Generalversammlung ab. Dabei wurde man den verschiedenen Führern des Vereins, Hermann Koch, die Finanzaffären des Vereins, mit denen der Verein durch die Anschaffungen und vermehrte Einnahmen zu kämpfen hatte, zwanglos den Weg an die Stadt Mannheim zu verkaufen. Der leitende Vereinsleiter Herr Herrmann Koch, an seine Stelle trat Pa. Heinrich Krummer.

# 47000 Weihnachtsbäume im Anrollen

## Die Baumzuteilung für Mannheim ist größer als im letzten Jahre - Baldiger Baumkauf dringend erwünscht! - Am Sonntag beginnt auch die Weihnachtsmesse

Im letzten Jahr haben die für Mannheim genehmigten Weihnachtsbäume nicht ausgereicht. Am letzten Tag fanden sich auf den vollständig geräumten Verkaufsplätzen noch viele Kaufsüchtige ein, deren Wunsch nicht mehr befriedigt werden konnte. Man hat sich zunächst damit, daß man sich noch eine Anzahl Bäume, die für den Verkauf garnicht bestimmt waren, beschaffte. Besonders schön waren diese „Reisbäume“, aber dafür wurden sie dann auch zum Einzelpreis von fünfzig Pfennig abgegeben. Ein Händler wollte jedoch gegen Abend noch 2000 gutgewachsener Bäume nach Mannheim bringen, viele Mannheimer aber hatten mit dieser zufälligen Zufuhr nicht mehr gerechnet; es blieb ein sehr großer Ueberhang, und nach Weihnachten konnte der Händler die Bäume nicht absetzen.

Es wäre dringend zu wünschen, daß aus dem leichtfertigen Vorgehen die Polizeibehörden gezogen werden. Dazu aber ist zunächst notwendig, daß die Bevölkerung möglichst rechtzeitig ihre Weihnachtsbäume kauft. Nur so ist die Gewähr gegeben, daß der Baumhandel rechtzeitig schließen kann, ob die Baumzahl ausreicht. Gegebenenfalls könnte er dann noch eine Nachlieferung erwirken, aber das müßte schon einige Tage vor dem Fest geschehen.

Wenn die Baumzuteilung begrenzt wird, so natürlich nur, um zu verhindern, daß zuviel Bäume geschlagen werden und ein Teil davon übrig bleibt. Man will damit also einmal volkswirtschaftlichen Schaden und zum andern auch privatrechtlichen Risiko vermeiden. Die Zuteilung erfolgt auf Grund der Zahl der in unserer Stadt vorhandenen Haushaltungen. Erfahrungsgemäß wird in rund 80.000 der Haushaltungen kein Weihnachtsbaum aufgestellt; die Zahl schwankt. Der Bedarf läßt sich also nicht genau voraussagen. Im vergangenen Jahre waren für Mannheim (ohne die BOD-Bäume) 47000 Weihnachtsbäume genehmigt. Da diese Zahl nicht ausreichte, hat man das Kontingent in diesem Jahre auf 47000 erhöht. Es ist anzunehmen, daß man damit durchkommen wird, aber sicher ist es doch nicht.

Die Ideen im letzten Jahr, so sind auch diesmal die Preise festzulegen, und zwar sowohl für den Groß- wie für den Kleinhandel. Die Bevölkerung wird es interessieren, daß die Kleinhandelspreise gegenüber dem Vorjahre etwas ermäßigt wurden. Die Preise richten sich natürlich nach der Größe der Bäume; sie betragen für Bäume in der Höhe von

0,75 Meter bis 1,00 Meter	bis zu 0,90 Mk.
1,00 " " 1,20 " "	1,50 "
1,20 " " 1,50 " "	2,00 "
1,50 " " 2,00 " "	2,50 "
2,00 " " 2,50 " "	3,00 "

Das sind die Preise für Kottannen. Weihnachtsbäume die Hälfte mehr. Nicht preisgebunden sind Bäume von mehr als 4 Meter Größe. Festpreise gibt es außerdem auch nicht für die langhalsigen Tannearten. Die Kleinhandelspreise werden an jedem Verkaufstand ausgeschrieben sein.

Die Zahl der zum Kleinhandel mit Weihnachtsbäumen angelegenen Händler ist ebenfalls beträchtlich, ist mit neunzig aber doch noch recht mäßig. Auch die Verkaufsplätze sind wieder genau vorgeschrieben. Betrieben ist auch diesmal der früher übliche Verkauf in Torhallen, Gebäuden, Gartenerweiterungen und der Hausverkauf. Der gesamte Baumverkauf wird sich auf folgenden Plätzen vollziehen: Wehlsh, Zeughausplatz, Platz vor der Heilig-Geist-Kirche, Platz vor dem Altesheim Lindenberg, auf einem Platz in der Altesheimstraße (er wird diesmal aber nicht an der verkehrsreichen Mannheimer Straße liegen). Platz „Am Altesheim“, auf den Kirchweihplätzen in Waldhof, Söferial, Waldhof, Heidenheim, Seidenheim, Friedhofstraße, Rheinau, Reckerei, Pfaffenberg und auf einem Platz in der Domhofstraße in Sandhofen (in der Nähe der Straßenbahnhaltestelle). Der Baum-Kleinverkauf wird am nächsten Sonntag (schon am Montag) beginnen und bis 24. Dezember dauern.

Der Großhandel vollzieht sich ausschließlich auf dem Messplatz, und zwar an besonderen Standen. Wie wir erfahren, lagern dort zur Zeit 20000 Bäume. Heute früh haben dort nunmehr die Kleinhandler damit begonnen, sich dem Großhandel mit Material einzubringen. Dieser Großhandel wird ab Sonntag neben dem Kleinverkauf einberufen.

Zusammen mit dem Kleinverkauf wird am nächsten Sonntag auch die Weihnachtsmesse auf dem Messplatz ihren Anfang nehmen. Die Messe werden gelten nachmittags von 2 bis 6 Uhr. Es werden sich ein Dutzend Verkaufsstellen befinden: Spielzeug, Antiquitäten, Bekleidung und Baumzuchtgeschäfte. Wie wir von unabhängiger Seite erfahren, ist geplant, die Mannheimer Weihnachtsmesse im nächsten Jahr in größerem Rahmen auszurichten, und zwar auf dem künftigen Messplatz am Adels-Platz. Wenn man diesmal noch davon Abstand nahm, so im Hinblick auf die Verkehrsbehinderungen durch den Ueberhang unserer Weihnachtsbäume. Aber 1934 soll es dann anders sein — ein Vorlauf, den man nur begrüßen kann!

### Bund und Herr im Straßenverkehr

Zu dem von der Straßenverkehrsordnung vorgeschriebenen Verhalten des Verkehrsteilnehmers gehört auch die Sorge dafür, daß der Hundhalter auf seinen Hund aufpaßt, damit dieser nicht den Verkehr stört und andere Verkehrsteilnehmer gefährdet. Die Halterpflicht der Hundehalter ist zu begründen, wenn sie auch — wie das Oberlandesgericht Hammberg entschied — nicht überprüfbar werden darf. Dort hatte ein Hundehalter mit seinem lauffähigen Hund am Rande der Landstraße gehalten, als ein Kraftfahrzeug sich näherte. Plötzlich sprang der Hund auf die Fahrbahn und veranlaßte durch sein unerwartetes Auftreten vor einem Kraftfahrzeug dessen Fahrer, auszubiegen und in den Straßenrand zu fahren. Sollte nun der Hundehalter seine Sorgfaltspflicht verletzt, weil er seinen Hund nicht an der Leine geführt und ihn nicht rechtzeitig zurückgerufen hatte?

Das Gericht sprach ihn von dieser Auflage frei und begründete dieses Urteil wie folgt: Man würde die An- oder Veranlassungspflicht überempfinden, wollte man vom Hundehalter verlangen, seinen Hund dauernd an der Leine zu führen. Es muß aber vom Hundehalter das Recht von Vorrecht verlangt werden, daß von jedem anderen Verkehrsteilnehmer beachtet wird. Der Hundehalter muß jede Vorkehrung treffen, die mit Rücksicht auf die Bedürfnisse des täglichen Lebens

**Emser Pastillen**  
die echten natürlich die sollten Sie nehmen!

und den Verkehr an dem jeweils in Betracht kommenden Ort verständigerweise von ihm verlangt werden kann. Dieser Sorgfaltspflicht ist der Angeklagte nachgekommen. Der Hund fand unmittelbar vor dem Unfall neben seinem Herrn und bestand als unter dessen Einwirkung und Aufsicht. Der Hund gehörte ihm (auch nach dem Wort und hat nach der Verkehrsteilnehmer angesetzt oder ist ihnen nachgelassen. Unter diesen Umständen war der Hundehalter nicht gehalten, beim Vorantreten eines Kraftfahrzeuges weitere Vorkehrungen zu treffen, um einem gefährlichen Verhalten seines Hundes zu begegnen.

**Reichslosterie für Arbeitsbeschäftigung**  
1 3/4 Millionen Mark

### Die Sache mit der Brauerei

Vierhändler-Prozess vor dem Mannheimer Stadtsgericht  
Auf dem Mannheimer Pferdemarkt kaufte ein Walldorfer Viehhändler durch Vermittlung eines Händlers drei Pferde zu je 300 Reichsmark. Zwei der Pferde hat er gleich wieder zurückgegeben. Eine Brauerei nahm er mit nach Walldorf, um sie dort einem Landwirt zu einem hohen Preise zu verkaufen. Der Verkäufer verlangte eine Summe von 700 Reichsmark, kurz danach stellte sich heraus, daß das Pferd dämlich war und ein kaum beachtbares Junges gezeugt hatte. Der Käufer verweigerte die Zahlung und ließ das Tier schlachten. Der Verkäufer wußte, daß das Pferd dämlich war und nicht einwandfrei war. So hatte der Walldorfer Viehhändler unter Verletzung des Auftrages den Landwirt gekauft und noch 400 Reichsmark zu erlösendem verkauft. Das Stadtsgericht verurteilte den Walldorfer Viehhändler wegen Betruges zu sieben Monaten Gefängnis.

**Nicht identisch!** Die am hiesigen Hauptbahnhof und in den Vorortriedhöfen Heidenheim und Söferial anstehenden Grabsteininschriften haben Wert auf die Bestätigung, daß sie mit dem in unserem Gerichtsbericht vom 7. Dezember „Der Grabstein für die Hauswirtin“ erwähnten Inschrift eines Grabsteingehäuses nicht identisch sind.

**Amtliche Mitteilungen**

Für alle Stadtkörperschaften erfolgt am der Festfest-Gutjahrstelle (Berichtsjahr) vom 8. bis 14. Dezember die Ausgabe von Broschüren an die Bediensteten der Gruppen A, B und C.  
Ausgabezeit täglich von 8 bis 10 Uhr.  
Käufere erfahren die Bedingungen auf ihrer Ortsgruppe.

### Sinweis

In der „Beilage für Erb- und Hinterlassene“ spricht heute im Anhangsbande A 1 1 Frau Hino Nordmanns Essen zu Plöbberden über „Das Wanderschaubild meiner schiedlichen Heimat“.

### Kolonialer Unterhaltungabend

des Reichskolonialbundes, Kreisverband Mannheim  
Die Vorbereitungen für den kolonialen Unterhaltungabend im Hofgarten am Sonntag, dem 10. Dezember sind abgeschlossen und lassen einen wirklich unterhaltenden Abend erwarten.

Die Kolonialfrage ist im Vollen. Sie wird aber kurz oder lang im Sinne Deutschlands gelöst werden, und die Hoffnung der Kolonialen, bald wieder unter den Schutz der Ruder Germania zurückzuführen, wird in Erfüllung gehen. In ergreifender Weise ist die Erwartung in dem Spiel „Der Rinder Dieb“ zum Ausdruck gebracht. Unter den mitwirkenden Künstlern des Abends sind auch Gull Starb-Helgenbauer, der jugendliche Filmhändler Franz Laich, der Anführer vom Reichsdienst-Orchester in Wien und andere Künstler von Ruf.

Die deutschen Privatbalden in den alten deutschen Kolonien, insbesondere in Ostafrika, haben hier um ihren Bestand zu ringen. Und wenn auch die deutschen Eltern alles aufbieten, um ihren Kindern eine deutsche Erziehung zu liefern, so können sie dies doch nicht ohne die wirksame Hilfe der deutschen Heimat durchführen.

Diesem großen öffentlichen Zwecke soll der Ueberdruck aus der Veranstaltung zugeführt werden. Hier ist also jedem Deutschen Gelegenheit gegeben, seine Anteilnahme an den deutschen Kolonien und den in ihnen schaffenden deutschen Werten durch den Besuch in der Zeit zu beweisen.

**Arbeitsgemeinschaft „Stoffe und Holz“.** Da der Leiter dieser Arbeitsgemeinschaft voraussichtlich bis Januar verhindert ist, seinen geographischen Arbeitskreis durchzuführen, muß der Beginn der Arbeitsgemeinschaft vertagt werden. Der Beginn wird rechtzeitig bekanntgegeben.

**Baumhauer in Mannheim.** Dem Baumhauer Alfred Weich in Mannheim ist, so meldet der hiesige Staatsanzeiger, die Erlaubnis erteilt worden, bis 31. Dez. 1933 in Mannheim, im Dörfchen N 2, 13, sowie anlässlich der vom Stad. Hauptamt veranstalteten Rennen auf der Mannheimer Rennbahn gewerkschaftliche Betreuungen bei öffentlichen Verkaufsprüfungen für Pferde abzuhalten oder zu vermitteln und in keinem Geschäfte den Kaufmann Otto Oels als Baumhauergehilfen zu beschäftigen.

### Die Volkdeutsche Bühne

gesteht heute in Reckerei

Die „Volkdeutsche Bühne“, Berlin, die zur Zeit im Kreis Mannheim Gastspiele veranstaltet, bringt heute, Donnerstag abend, im Evangelischen Gemeindefest, Reckerei, das Schauspiel „Schwiegermutter“ von Alexander Paul zur Aufführung. Karten sind auf der Ortsgruppe-Versammlungsstelle und an der Abendkasse zu haben. Jeder Volksgenosse dennde diese Gelegenheit, dieses feierliche Schauspiel, das in spannender Weise wichtige Fragen unserer Zeit behandelt, zu sehen.

### Kommen Sie zu Paul Sipper!

Heute abend wird Paul Sipper aus der Halle seiner Erlebnisse und Freundschaften mit Tieren erzählen, von Tieren und Löwen, von Geparillen und kleinen Antilopen, von Seebären und Quakfüßern, von großen und kleinen Tieren, von schmalen und wilden. Alle kennt er, mit allem hat er sich beschäftigt, sie gekümmert — und dankbar auch von ihnen etwas Liebe empfangen.

### Beefürzte Lebenszeit auch im Einzelhandel

Die vom Reichswirtschaftsminister angeordnete Verkürzung der Arbeitszeit und insbesondere die frühere Abkürzung der Arbeitsstunden gilt auch für die Vertriebsabteilung im Einzelhandel. Die Wirtschaftsprüfung Einzelhandel hat ihre Vertriebsabteilung angeordnet, ihre Arbeit vornehmlich in der Erfüllung dieses Erlasses zu leisten. Sie sollen durch geeignete Maßnahmen verhindern, wie Ausbildungsstellen besetzt werden können. Die noch verbleibende Ausbildungszeit ist zu erhalten, daß das Verbot befristet erreicht wird. Es wäre deshalb fällig, die Verträge mit Arbeitern zu befristen, die nicht dem Ausbildungsziel dienen. Auch die Verträge selbst sollen alles werden, was sie von ihrer beruflichen Erziehung ablenken könnte. Sie sollen jede Ausbildungsmaßnahme zu den früheren Terminen befristen zu können. Auf einer besonderen Tagung haben inzwischen Betriebsleiter und Ausbildungsleiter der größeren Einzelhandelsbetriebe Wege für die Durchführung des Erlasses besprochen und festgelegt.

**Mobiloel**

# Arctic

## Das berühmte Winteroel







### NSDAP-Mitteilungen

Parteiliche Bekanntheit ist Voraussetzung

#### Erweiterung der Kreisleitung

Am Freitag, 5. Dezember, 18 Uhr, findet im großen Saal des Mannheimer Rathauses N. 1 eine Sitzung für alle Kreisleiter und Ortsgruppenleiter statt. Anwesenheit ist Pflicht.

#### Maße für die Kreisleiter

Die Kreisleiter der Ortsgruppen treten am Sonntag, 10. Dez., zwischen 10.30 Uhr, im Dienstsaal des Mannheimer Rathauses N. 1, zusammen.

#### Ortsgruppen der NSDAP

Ortsgruppenleiter sind verpflichtet, im Falle einer Erweiterung der Ortsgruppe, die notwendigen Schritte für den Beitritt neuer Mitglieder zu beschleunigen.

#### NSDAP-Kreisleiter

Die Kreisleiter sind verpflichtet, die Ortsgruppenleiter über die Entwicklung der Ortsgruppe zu informieren.

#### Ortsgruppenleiter

Die Ortsgruppenleiter sind verpflichtet, die Mitglieder der Ortsgruppe über die Ziele und Aufgaben der NSDAP zu unterrichten.

#### Ortsgruppenleiter

Die Ortsgruppenleiter sind verpflichtet, die Mitglieder der Ortsgruppe über die Ziele und Aufgaben der NSDAP zu unterrichten.

#### Ortsgruppenleiter

Die Ortsgruppenleiter sind verpflichtet, die Mitglieder der Ortsgruppe über die Ziele und Aufgaben der NSDAP zu unterrichten.

#### Ortsgruppenleiter

Die Ortsgruppenleiter sind verpflichtet, die Mitglieder der Ortsgruppe über die Ziele und Aufgaben der NSDAP zu unterrichten.



### Deutsche Arbeitsfront

Kreisleitung Mannheim, Rheinstr. 3

#### Betriebsräteauswahl, O. L. 83

Am Donnerstag, 7. Dez., finden folgende Betriebsräteauswahlen statt: ...

Der Betriebsrat der ...

#### Kraft durch Freude

Am Donnerstag, 7. Dez., findet ...

Der ...

#### Tageskalender

Freitag, 8. Dezember

10.30 Uhr: ...

11.00 Uhr: ...

11.30 Uhr: ...

12.00 Uhr: ...

13.00 Uhr: ...

14.00 Uhr: ...

15.00 Uhr: ...

16.00 Uhr: ...

17.00 Uhr: ...

18.00 Uhr: ...

19.00 Uhr: ...

20.00 Uhr: ...

21.00 Uhr: ...

22.00 Uhr: ...

23.00 Uhr: ...

24.00 Uhr: ...

25.00 Uhr: ...

26.00 Uhr: ...

27.00 Uhr: ...

28.00 Uhr: ...

29.00 Uhr: ...

30.00 Uhr: ...

31.00 Uhr: ...

32.00 Uhr: ...

33.00 Uhr: ...

34.00 Uhr: ...

35.00 Uhr: ...

36.00 Uhr: ...

37.00 Uhr: ...

38.00 Uhr: ...

39.00 Uhr: ...

40.00 Uhr: ...

41.00 Uhr: ...

42.00 Uhr: ...

43.00 Uhr: ...

44.00 Uhr: ...

45.00 Uhr: ...

46.00 Uhr: ...

47.00 Uhr: ...

48.00 Uhr: ...

### Herrlich gutes Fremdenheim

in Oberried, unter in feinem ...

### Kabeljau

in ganzen Fleisch ...

### Schreiber

in ...

### Wannachtsgeschenke

in ...

### Jakob Krumb

in ...

### Pelz

in ...

### Pelz-Etage

in ...

### Becken

in ...

### Große Freude

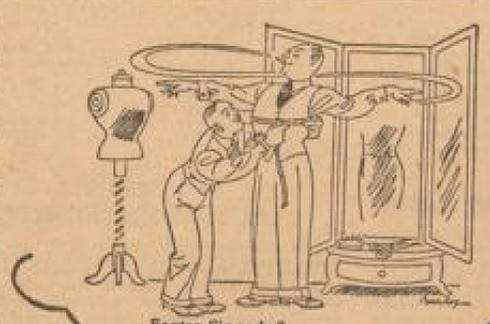
in ...

### Schokolade

in ...

### Ampl. Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung ...



Sagten Sie auch? Nein - Ich sagte 3!



20,-

# Eckstein No. 5

## 5-fach garantiert

Garantie-Punkt 5: „Überzeugende Fachleistung!“ Ihre Güte wurde von Millionen erkannt, schuf ihr Millionen Freunde. Und diese Millionen ermöglichen den vorteilhaften Preis 3 1/2 Pfennig.

# SPORT DER N.M.Z.

## Die Spiele der Kreisklasse 2 Mannheim

Seite Niederlage für VfB Lang

Die Aufnahme der abgeleiteten Kreisklasse 2 Mannheim... (Text continues with details of the league structure and participating teams.)

Hörsing - Brühl 2:2
Waldheim - Kappelhofen 1:1
Waldheim - Niederhofen 2:1
Waldheim - Lang 0:2

Waldheim zum Teil im letzten nicht geliebter... (Text discusses the performance of Waldheim and other teams in the league.)

Der VfB Lang... (Text provides further details about the VfB Lang team and their current standing.)

Bei der Betrachtung der Tabelle... (Text offers an analysis of the league table and the challenges ahead for the teams.)

„Kamer“ im letzten Spiel, aber auch durch die... (Text mentions a specific player or incident from a recent match.)

Team	Spiele	Punkte	Tore	Ergebnis
VfB Lang	7	5	1	1:27
Waldheim	6	2	2	1:21
Hörsing	6	4	0	2:16
Kappelhofen	4	2	0	0:12
Niederhofen	4	2	1	1:9
Waldheim	4	1	1	1:19
Waldheim	4	1	0	0:21
Waldheim	4	0	2	4:13
Waldheim	4	0	4	0:28

## Der kommende Sonntag

bringt die Spiele: Waldheim - Hörsing, Waldheim - Kappelhofen, Waldheim - Niederhofen, Waldheim - Lang... (Text lists the fixtures for the upcoming Sunday matches.)

## Die „Alten“ im Fußball

Was heißt im Fußball „Alte“? Die „Alten“... (Text discusses the role and challenges of older players in football.)

Wird der Fußball... (Text continues the discussion on football, possibly related to the 'Alten' article.)

## Termin-Veränderungen in Baden

In der badischen Fußball-Liga... (Text reports on changes to match dates and locations in the Baden football league.)

## Schwedens Ringer siegten 16:12

Finnlands Staffel unterlag nach harten Kämpfen

Schweden Ringer haben in der großen... (Text reports on a wrestling match between Sweden and Finland, highlighting the performance of the Swedish team.)

über ein beiderseitig... (Text provides additional context or commentary on the wrestling event.)

## Köf-Sportart 1939 ist erschienen

Jetzt erscheint die mit... (Text announces the publication of a book or report related to winter sports, specifically cross-country skiing.)

## Badens Gewichtheber-Sauflasse

Die Organisation der... (Text discusses the organization and upcoming events for the Baden weightlifting class.)

## Glückwünsche des Reichsportführers

Nach dem überaus glücklichen... (Text conveys congratulations from the Reich Sports Leader regarding a recent achievement.)

## Schottland besiegt Ungarn 3:1

3000 Zuschauer... (Text reports on a football match between Scotland and Hungary, noting the victory of the Scottish team.)

## Am Sonntag in Dresden

Am Sonntag... (Text lists the football fixtures scheduled for Sunday in Dresden.)

## Kleine Sport-Nachrichten

Wenn es... (Text provides a collection of short sports news items, including mentions of various athletes and events.)

## Schnebericht

Temperatur... (Text provides a weather and snow report for the region, including temperature readings and snowfall amounts.)

## Sprichwörtliche Rüstigkeit der alten Turner

Die Bekanntheit... (Text discusses the proverbial fitness and vitality of older gymnasts, highlighting their experience and endurance.)

## Am Sonntag in Dresden

Am Sonntag... (Text repeats the list of football fixtures for Sunday in Dresden.)

## Eishockeyspieler üben in Garmisch

Der Vorbereitung... (Text reports on ice hockey players practicing in Garmisch, preparing for upcoming matches.)

## Was hören wir?

Am Sonntag... (Text provides a list of radio programs and broadcast times for the weekend.)



## Das Deutsche Winter-Sport-Verband

Die Winter-Sport... (Text provides information about the German Winter Sports Association, including its goals and activities.)

## Schnebericht

Temperatur... (Text provides a second weather and snow report for the region.)

## Was hören wir?

Am Sonntag... (Text provides a second list of radio programs and broadcast times for the weekend.)

Deutscher Betriebswirtschaftlicher-Tag Betriebsvergleich

In der Vortragsfolge über die Bedeutung des Betriebsvergleichs...

In der nächsten zur Ergänzung der Durchführung...

Der Betriebsvergleich führt den Unternehmensvergleich...

Der Unternehmensvergleich bildet ein hervorragendes...

Die Betriebsvergleichsarbeit ist ein hervorragendes...

Das Ergebnis des Betriebsvergleichs besteht in der...

Die Betriebsvergleichsarbeit ist ein hervorragendes...

Es ist nicht gleichbedeutend mit dem gleichbedeutend...

Die Betriebsvergleichsarbeit ist ein hervorragendes...

Rhein-Mainische Abendbörse Gut behauptet

Die Rhein-Mainische Abendbörse...

Waren und Märkte Märkische und pommerische Hauptgüterabake

Die Waren- und Märkte...

Gold- und Devisenmarkt

Der Gold- und Devisenmarkt...

Verkäufe Olympia-Laden

Franz Josef Bühler im 80. Lebensjahre

Bei Bronchitis Husten, Verschleimung, Asthma Dr. Boeher-Tabletten

Speisezimmer Erfilca

W. Lampert

Wichtig seinen Mann stehen OKASA

Starker Motor u. Fahrrad-Antrieb

Lebensmittel vorteilhaft bei Vollmer

Bohnerwachs muß hart werden

Der NMZ-Kleinanzeigen ist der Markt

Für die Weihnachtsbäckerin

